

## Neues aus der Sprachabteilung

Sprache | [Tel Aviv](#) | [Jerusalem](#)

### Deutschkurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Das Wintersemester beginnt in Jerusalem am 21.10.2018, und in Tel Aviv am 28.10.2018. Deutschkurse für Jugendliche in Tel Aviv ab 04.10.2018.

Am Tag der offenen Tür finden Schnupperunterricht und Studienberatung statt.

Einschreibung ab sofort: Tel Aviv 03-6060503 Jerusalem 02-6508500

Sprache | [Tel Aviv](#)

### Goethe-Zertifikatsprüfungen

Die Zertifikatsprüfungen A1, A2, B1, B2, C1 und C2 finden im Goethe-Institut in Tel Aviv vom 15.-17.10.18 statt.

Anmeldung bis 02.10.2018: 03-6060503 / [courses-telaviv@goethe.de](#)

04.-15.10. Musik | [Tel Aviv](#) | [Jerusalem](#) | [Haifa](#)

### Münchener Bach-Chor und Israeli Philharmonic Orchestra

Mit der 83. Konzertsaison der Israelischen Philharmoniker geht eine Ära zu Ende. Maestro **Zubin Mehta**, der 40 Jahre als künstlerischer Leiter für das Orchester tätig war, wird nach dieser Saison in den Ruhestand gehen. Zur Eröffnung der Saison tritt der Münchener Bach-Chor mit dem Israeli Philharmonic Orchestra in Tel Aviv, Haifa und Jerusalem auf. Auf dem Programm steht die **Krönungsmesse** von **Wolfgang Amadeus Mozart** sowie Werke von Schumann, Beethoven, Haydn und Uri Brenner. Mit **Martha Argerich**, **Denis Matsuev**, **Gal Nyska** und anderen.

#### Programm 1:

Mozart: Messe in C-dur, K. 317, "Krönungsmesse"

Uri Brenner: The Prophet

Schumann: Klavierkonzert

**Tel Aviv: Bronfman Auditorium, Lowy Hall, Huberman Str. 1**

Donnerstag, 4.10. - 20:00 Uhr / Samstag, 6.10. - 21:00 Uhr / Montag, 8.10. - 20:00 Uhr

**Jerusalem: International Convention Center, Ussishkin Hall, Shazar Blvd. 1**

Sonntag, 7.10. - 20:00 Uhr

**Haifa: Auditorium, Rappaport Hall, Ha-Nassi Blvd 140**

Dienstag, 9.10. - 20:00 Uhr / Mittwoch, 10.10. - 20:00 Uhr

#### Programm 2:

Mozart: Messe in C-dur, K.317, "Krönungsmesse"

Partos: Concertino for string orchestra

Beethoven: 3. Klavierkonzert

**Tel Aviv: Bronfman Auditorium, Lowy Hall, Huberman Str. 1**

Freitag, 12.10. - 14:00 Uhr / Sonntag, 14.10. - 19:00 Uhr

#### Programm 3:

Mozart: Messe in C-dur, K.317, "Krönungsmesse"

Beethoven: Coriolan Overtüre

Beethoven: 3. Klavierkonzert

**Tel Aviv: Bronfman Auditorium, Lowy Hall, Huberman Str. 1**

Samstag, 13.10. - 21:00 Uhr

#### Programm 4:

Mozart: Messe in C-dur, K.317, "Krönungsmesse"

Beethoven: Coriolan Overtüre

Haydn: 2. Cello-Konzert in D-dur

**Tel Aviv: Bronfman Auditorium, Lowy Hall, Huberman Str. 1**

Montag, 15.10. - 20:00 Uhr

08.10. Montag | Literatur | [Tel Aviv](#)

### Salon-Treffen in der Bibliothek

Ungezwungener Abend zum Thema: **Von Stefan Zweig bis David Grossman: Die Geschichte der Archive an der Israelischen Nationalbibliothek**

**Stefan Litt** ist Kurator für General Humanities an der Nationalbibliothek in Jerusalem und wird einen Vortrag über die dort vorhandenen Archive halten.

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen!

Moderation: Michael Elm / **Sprache: Deutsch**

Goethe-Institut, Weizman Str. 4, 19:00 Uhr

09.10. Dienstag | Literatur | [Jerusalem](#)

### Gläserner Übersetzer 2018

Anlässlich des Internationalen Übersetzertages „**Hieronymustag**“ lässt sich der Literaturübersetzer **Harel Cain** bei der Live-Übersetzung aus „Vierundzwanzig Stunden aus dem Leben einer Frau“ von Stefan Zweig über die Schulter schauen.

Goethe-Institut, Sokolov Str. 15, 19:00 Uhr

10.10. Mittwoch | Literatur | [Tel Aviv](#)

### Ich und mein Heim - Kinder schreiben

15.000 Kindern, von denen nur 150 das Ghetto überlebten, waren von 1941-1945 in Theresienstadt inhaftiert. Wir stellen ihre Gedichte und Geschichten vor, die gerade zum ersten Mal in hebräischer Sprache erschienen sind. In Zusammenarbeit mit Beit Terezin. **Sprache: Deutsch und Hebräisch.**

Goethe-Institut, Weizman Str. 4, 17:00 Uhr

15.10. Montag | Literatur | [Tel Aviv](#)

### Gläserner Übersetzer 2018

Mit **Harel Cain** (s. 9.10. Jerusalem)

Goethe-Institut, Weizman Str. 4, 19:00 Uhr

16.10. Dienstag | Sprache | [Jerusalem](#)

### Tag der offenen Tür am Goethe-Institut in Jerusalem

Spaß & Spiel, Essen & Trinken, DAAD-Studienberatung, Schnupperunterricht und **100 ILS Rabatt** bei Einschreibung am Tag der offenen Tür!

Goethe-Institut, Sokolov Str. 15, ab 18:00 Uhr

17.-20.10. Musik | [Tel Aviv](#) | [Herzliya](#) | [Jerusalem](#)

### Sehnsucht und Realität

Unter diesem Motto steht die Konzertreise des Ensembles Consart, das eine musikalische Zusammenarbeit mit dem israelischen Ensemble Nona Vocal Arts pflegt. Im Programm sind Stücke von Orlando di Lassi, Chezyonei Michah, Johann Sebastian Bach u.a. / **Eintritt frei.**

**Mittwoch, 17.10. - Tel Aviv:** Konzert mit **Nona Kids** für Studenten der Musikpädagogik mit musikwissenschaftlicher Einführung auf Hebräisch

Levinovsky College, Shoshana Persits, 14:30 Uhr

**Mittwoch, 17.10. - Herzliya:** Musikalische Begleitung zur Ausstellungseröffnung mit den Leipziger Künstlern **Anke Theinert** und **Harald Alf.**

Herzliya Gallery, Artists House, Ben Gurion Str. 7, 19:30 Uhr

**Mittwoch, 19.10. - Kibbutz Maagan Michael:** Konzert mit **Nona Vocal Arts**

Kibbutz Maagan Michael, 20:30 Uhr

**Samstag, 20.10. - Jerusalem:** Konzert mit **Nona Vocal Arts**

Erlöserkirche, Muristan Road (Altstadt), 20:00 Uhr

18.10. Donnerstag | Film | [Tel Aviv](#)

### CUT IT OUT - 45 Sekunden Solidarität

Auf Einladung des Goethe-Instituts Israel erstellten 25 namhafte Regisseure aus 15 Ländern Kurzfilme gegen Zensur. Die Filme, jeweils maximal 45 Sekunden lang, setzen ein sichtbares Zeichen der Solidarität mit den Menschen in all jenen Ländern, in denen die Meinungsfreiheit eingeschränkt ist. Und sie wollen auf die Gefahr von Zensur aufmerksam machen, die auch vorgeblich liberale Gesellschaften bedroht. **Maïke Mia Höhne**, Leiterin der Kurzfilmsektion der Berlinale, stellt eine Auswahl der Filme in Anwesenheit der israelischen Regisseure **Avi Mograbi** und **Anat Even** vor. **Israelische Erstaussstrahlung / Eintritt frei.**

Goethe-Institut, Weizman Str. 4, 19:30 Uhr

22.10. Montag | Film | [Jerusalem](#)

Frisch ausgepackt:

### Der junge Karl Marx

Regie: **Raoul Peck**, D, 2015, 118 Min., Deutsch und Englisch mit engl. UT

1843: Der 26-jährige Karl Marx lernt im Exil in Paris Friedrich Engels kennen, dessen Vater in Manchester eine Baumwollspinnerei betreibt. Die beiden beginnen gemeinsam revolutionäre Schriften zu verfassen, suchen Kontakt mit der Arbeiterbewegung, „Bund der Gerechten“ und kämpfen gegen viele Widerstände für eine neue Gesellschaftsordnung. Am Ende steht das „Manifest der kommunistischen Partei“. **Eintritt frei.**

Goethe-Institut, Sokolov Str. 15, 19:00 Uhr

23.10. Dienstag | Sprache | [Tel Aviv](#)

### Tag der offenen Tür am Goethe-Institut in Tel Aviv

Essen & Trinken, deutsche Filme, DAAD-Studienberatung, Kinderprogramm, Schnupperunterricht und **100 ILS Rabatt** bei Einschreibung am Tag der offenen Tür!

Goethe-Institut, Weizman Str. 4, ab 15:00 Uhr

24.10. Mittwoch | Kunst | [Jerusalem](#)

### Excavation Mark! Reveal Preserve Glorify

Die Kunstausstellung, die vom 24.10.-23.11. im Beit Hansen gezeigt wird, setzt sich mit der Arbeit von zeitgenössischen Künstlern auseinander, die einen metaphorisch archäologischen Ansatz verfolgen, um Ideen, Forschungsobjekte und Ideologien aufzudecken, zu bewahren und hervorzuheben. Dabei werfen sie Fragen nach der Kontinuität historischer Ereignisse auf. Mit Werken der deutschen Künstler **Katharina Stöver** und **Barbara Wolff (Peles Empire)** und **Jason King**. / **Eintritt frei.**

Beit Hansen, Gdajahu Alon Str. 14, 19:00 Uhr

25-27.10. Donnerstag-Samstag | Seminar | [Ramat HaSharon](#)

### Youth Organized Collaboration of Peace and Sustainability

Die Jugendkonferenz der EMIS-Schule steht unter dem Motto **Your story, my story, our story**. Internationale Experten geben Workshops und halten Vorträge, um mit israelischen, palästinensischen und internationalen Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen.

EMIS-Schule, HaKfar HaYarok, Ramat HaSharon

28.10. Sonntag | Musik | [Tel Aviv](#)

### Weltpremiere: Crossing Borders

Die Komponisten **Sarah Nemtsov** (Deutschland) und **Ofer Pelz** (Kanada/Israel) und der israelische Lichtkünstler **Omer Sheizaf** beschäftigen sich musikalisch mit Grenzen im historischen und gesellschaftlichen Kontext. Dabei steht das menschliche Dilemma zwischen der Notwendigkeit, klare Grenzen zu ziehen, und dem Wunsch, Grenzen zu verwischen, im Mittelpunkt. Crossing Borders ist bereits das zweite Gemeinschaftsprojekt des Tel Aviver **Meitar Ensembles** mit den **Neuen Vocalsolisten** aus Stuttgart.

Inbail Saal, Yehieli Str. 6, 20:30 Uhr

29.10. Montag | Gespräch | [Jerusalem](#)

### Neue Reihe: Reden über Deutschland

Die deutsch-israelischen Beziehungen sind keine normalen. Doch was heißt das genau? In einer Serie von Unterhaltungen zwischen dem Leiter des Goethe-Instituts und verschiedenen israelischen Gesprächspartnern soll dieser Frage auf anregende und zugleich persönliche Weise auf den Grund gegangen werden. Diesmal spricht Wolf Iro mit **Moshe Zuckermann**, Soziologe, Historiker und Autor zahlreicher streitbarer Werke über das deutsch-israelische Verhältnis. / **Sprache: Englisch**

Goethe-Institut, Sokolov Str. 15, 19:00 Uhr

31.10. Mittwoch | Literatur | [Tel Aviv](#)

### Salon-Treffen in der Bibliothek

Ungezwungener Abend zum Thema: **Hochgelobte Leute, hochgelobtes Land - Zur neuen deutschen Israeliliteratur**

Der Autor **Jens Hoffmann** rekonstruiert am Beispiel von Prosawerken von Jakob Arjouni, Katharina Hacker, Frank Schätzing u.a., wie differenziert und wirklichkeitsnah Darstellungen der israelischen Gesellschaft in der neueren deutschsprachigen Literatur sind und zu welchen Zwecken sie verwendet werden.

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen!

Moderation: Michael Elm / **Sprache: Deutsch**

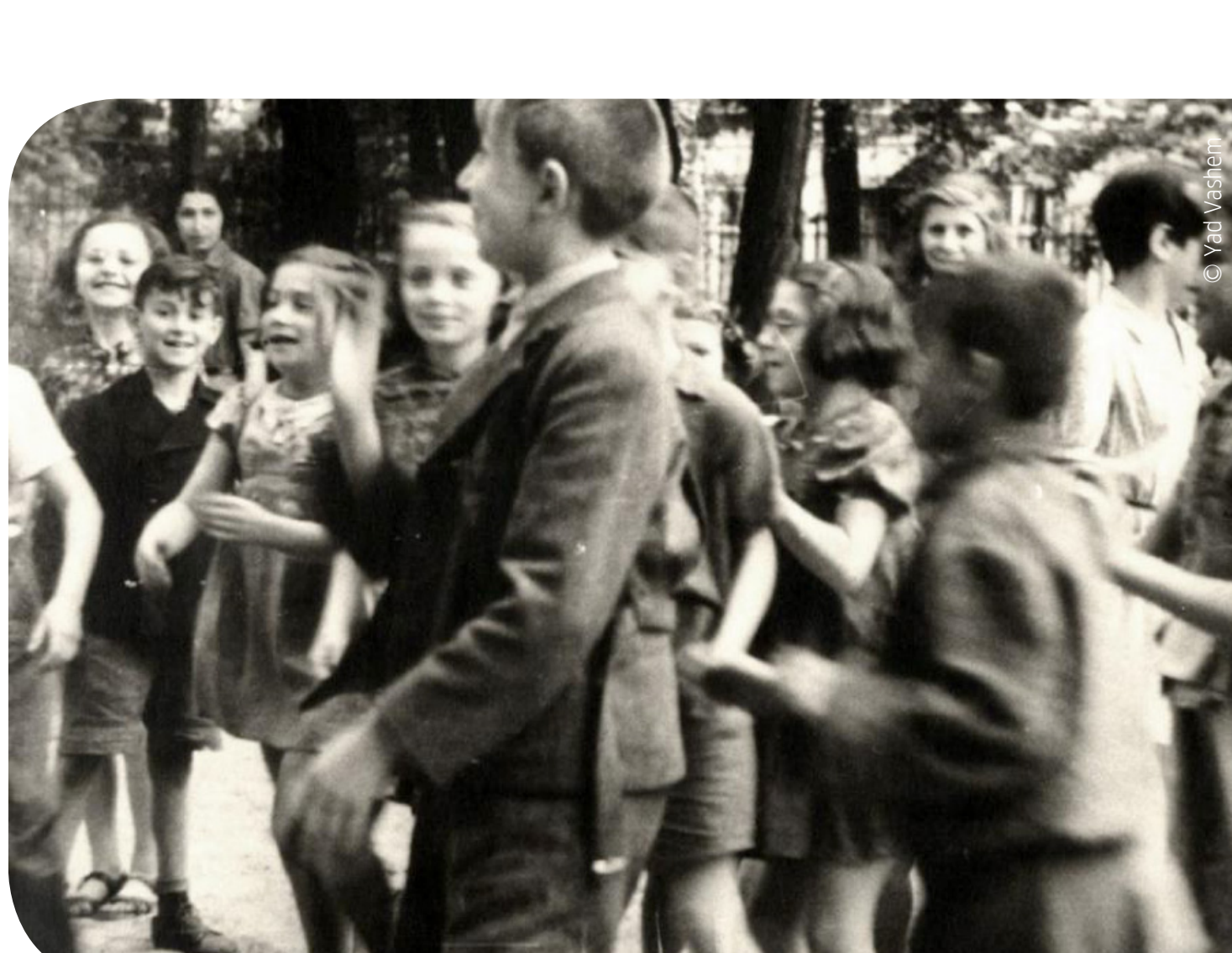
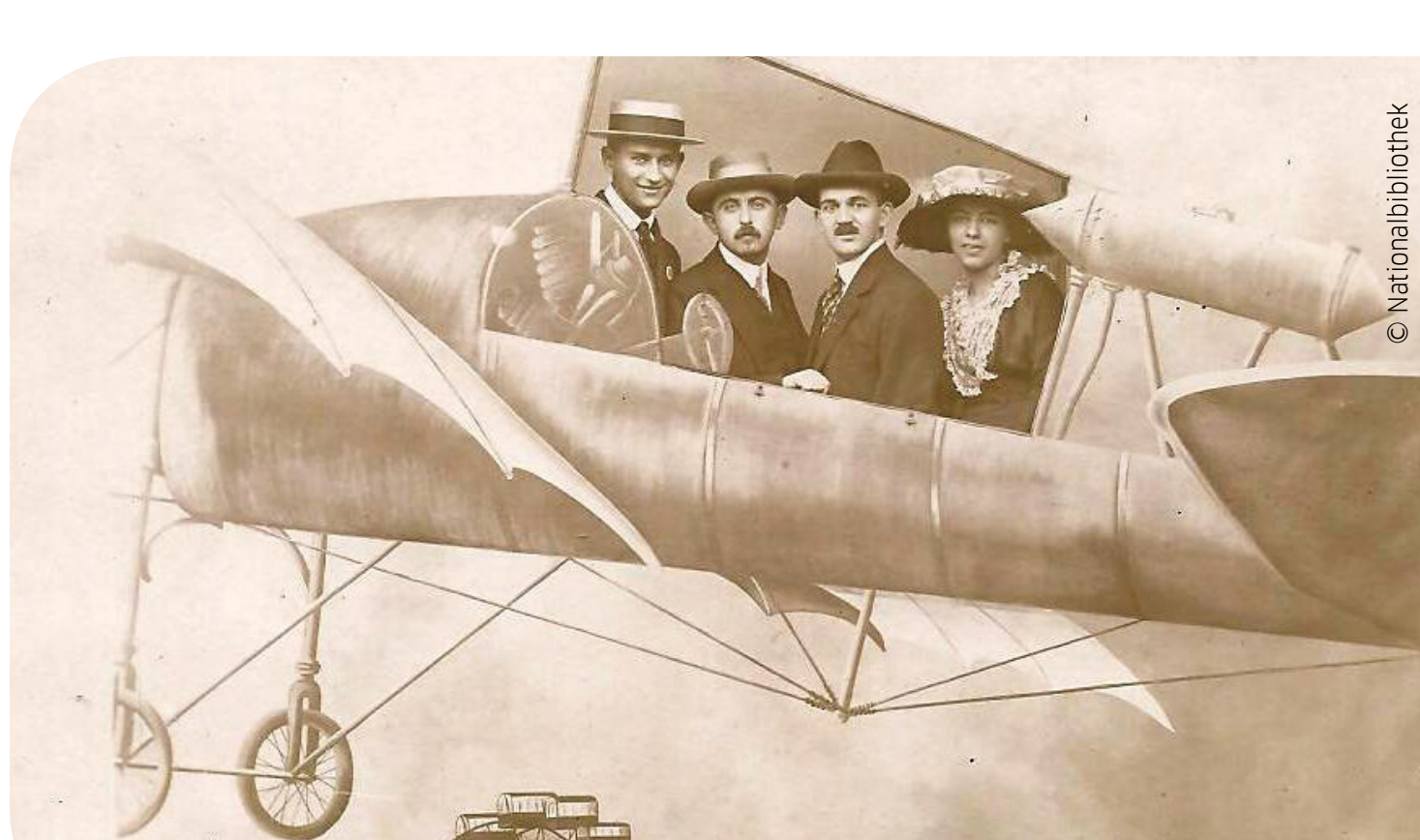
Goethe-Institut, Weizman Str. 4, 19:00 Uhr

## Tag der offenen Tür



**Jerusalem - 16.10.**  
**Tel Aviv - 23.10.**

100 ILS Rabatt auf Deutschkurse!



## Außerdem

bis 30.11. Kunst | [Haifa](#)

### Die Kunst der Utopie

Das Goethe-Instituts Israel bat 35 internationale Grafiker aus über 20 Ländern, in Form eines Plakats Stellung zur Bedeutung von Utopie heute zu nehmen. Nach ihrer erfolgreichen Premiere in Jerusalem ist die Plakatausstellung derzeit im neu eröffneten Zentrum für zeitgenössische Kunst „Pyramida“ in Haifa zu sehen.

Pyramida, Nahum Miller Stairs 6, während der Öffnungszeiten